



Straffungsoperationen - nicht nur an Gesicht und Bauch

Dank der Plastisch-Ästhetische Chirurgie können auch Arme, Oberschenkel und beinahe alle Körperregionen gestrafft werden. Das ist besonders nach großem Gewichtsverlust gefragt

(Mynewsdesk) Manche Lebensumstände hinterlassen deutliche Spuren am Körper. Das können durchgestandene Krankheiten sein, erfolgreiche Diäten oder auch Alterungsprozesse, die nicht immer sanft und langsam geschehen, sondern manchmal auch schlagartig. Oft fällt es dann schwer, sich damit abzufinden, vor allem wenn die Freude über eine gelungene Gewichtsreduktion durch viele Falten beeinträchtigt wird, für die man sich eigentlich zu jung fühlt. Denn wenn die Pfunde gepurzelt sind, ist der Körper nicht automatisch attraktiv und straff. Hier kann mit chirurgischer Hilfe mittels einer Straffungsoperation die Haut glatter werden, wie Dr. Friedrich-Wilhelm von Hesler von der Kosmetischen Chirurgie am Kröpcke in Hannover beschreibt.

Straffungsoperationen von Gesicht und Hals

Das Ziel der meisten Straffungsoperationen ist eine glatte, verjüngte Gesichtshaut und einen faltenloser Hals. Auch wenn ein Facelift vielleicht noch nicht nötig ist, kann separat die Halspartie durch eine Straffung viel jünger wirken. Denn wenn nur die Halspartie faltig ist, zwei Halsstränge sichtbar sind oder ein ausgeprägtes Doppelkinn vorhanden ist, kann man durch ein Necklifting (Halslifting) diese Partie straffen und anheben. Dr. von Hesler: ?Der Gesamteindruck verändert sich stark, wenn der Hals, den man nicht schminken oder verbergen kann, gepflegt und straff aussieht. Operative Lösungen sind hier ziemlich unkompliziert, da die Hautschnitte gut in Körperfalten gelegt werden können, wo sie nicht auffallen.?

Auch Oberarme und Oberschenkel können gestrafft werden

Besonders auf der Innenseite der Oberschenkel oder am Oberarm macht sich der Hautüberschuss störend bemerkbar. Dr. von Hesler erklärt, wie er als Plastisch-Ästhetischer Chirurg hier vorgeht: ?Eine Straffungsoperation dauert je nach Aufwand ca. ein bis zwei Stunden. Oft reicht es, einen Tag Klinikaufenthalt einzuplanen. Gesellschaftsfähig ist man meist nach einer Woche wieder, bei Oberschenkelstraffungen kann es etwas länger dauern. Auf körperliche Belastungen sollte man in den Wochen nach der OP verzichten. Danach ist bei normalem Heilungsverlauf wieder alles verheilt.?

Straffung nach radikalem Gesichtsverlust

In den letzten Jahren hat die Anzahl extrem übergewichtiger Menschen in vielen Industrieländern zugenommen. Dr. von Hesler führt dies auf den modernen Lebensstil im Überfluss zurück. ?Fehlernährung und Bewegungsmangel sind die häufigsten Ursachen. Nach Radikaldiäten oder auch einer Magenbandoperation, stellt sich vielen Menschen die Frage, ob die Körperästhetik durch eine Straffungs- Operation oder einen Body Lift wieder hergestellt werden kann. Durch eine vorsichtige Brustvergrößerung kann auch die Brust wieder in Form gebracht werden oder ihre ursprüngliche Fülle zurückbekommen. Wir beraten Sie gerne in der Kosmetischen Chirurgie am Kröpcke, wenn es darum geht, wieder harmonische Körperkonturen zu formen. ? Ziel all dieser Eingriffe ist es, wieder ein schönes, stimmiges Gesamtbild des Körpers zu erreichen. Die Proportionen sollen harmonisch zueinander passen.

Weitere Informationen unter <http://www.klinik-am-kroepcke.de>

Kontakt:

Kosmetische Chirurgie am Kröpcke

Dr. med. Friedrich-Wilhelm von Hesler

Bahnhofstr. 1

30159 Hannover

Tel.: (0511) 326036

Fax: (0511) 324608

E-Mail: info@klinik-am-kroepcke.de

Internet: <http://www.klinik-am-kroepcke.de>

Dr. med. Friedrich-Wilhelm von Hesler ist seit 1994 Facharzt für Plastisch-Ästhetische Chirurgie und leitet seit 2009 die Kosmetische Chirurgie am Kröpcke. Er sammelte langjährige Erfahrungen als Chefarzt in Abteilungen für Plastische-, Ästhetische-, und Mammachirurgie in Berlin und Potsdam und ist Mitglied in der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC, VDPC) sowie in der Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC).

Online-PR: <http://www.fmpreuss.de> , Presstext: Dr. Gabriela Teichmann <http://www.teichmann-coaching.de>

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/szqo53>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/gesundheit/straffungsoperationen-nicht-nur-an-gesicht-und-bauch-57404>

Pressekontakt

Kosmetische Chirurgie am Kröpcke

Herr Friedrich-Wilhelm von Hesler
Bahnhofstr. 1

30159 Hannover

info@klinik-am-kroepcke.de

Firmenkontakt

Kosmetische Chirurgie am Kröpcke

Herr Friedrich-Wilhelm von Hesler
Bahnhofstr. 1
30159 Hannover

klinik-am-kroepcke.de
info@klinik-am-kroepcke.de

Dr. med. Friedrich-Wilhelm von Hesler ist seit 1994 Facharzt für Plastisch-Ästhetische Chirurgie und leitet seit 2009 die Kosmetische Chirurgie am Kröpcke. Er sammelte langjährige Erfahrungen als Chefarzt in Abteilungen für Plastische-, Ästhetische-, und Mammachirurgie in Berlin und Potsdam und ist Mitglied in der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC, VDPC) sowie in der Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC).